

Gold & Silber - Sind das Kaufniveaus?

09.03.2012 | [Marcel Torney \(RohstoffJournal\)](#)

Mittlerweile haben sich die Gemüter etwas beruhigt. Der von Auguren erwartete Crash blieb bis dato aus, auch wenn man die Korrektur bei Gold und Silber als durchaus kräftig bezeichnen kann. Wie könnte es nun weitergehen? In unseren RohstoffJournal-Publikationen wagen wir den Spagat zwischen kurzfristig ausgerichteten Trading-Position und den langfristig laufenden Position. Wer einen langfristigen Anlagehorizont für Gold und Goldaktien oder für seine Silberengagements hat, sollte sich angesichts des temporären Störfeuers nicht beeindruckt zeigen.

Interessierten Lesern bieten wir hierzu ein entsprechendes Strategiepapier an, das unter RohstoffJournal.de angefordert werden kann. So manch einer mag es nicht gern hören, doch die langfristigen Trends sind sowohl bei Gold als auch bei Silber nach wie vor intakt. Die übergeordneten Kursziele (2.000 USD bei Gold und 40+ bei Silber) sind unserer Auffassung nach weiter aktiviert.

Die Korrektur hat wieder einmal gezeigt, dass Rücksetzer als willkommener Anlass genommen werden, Gold- und Silberengagements einzugehen. Damit hat sich unsere Einschätzung bestätigt, dass unverändert hoher Bedarf besteht, sich gegen die Auswirkungen der finanz- und geopolitischen Krisen abzusichern.

Die EZB lieferte mit ihrer Euro-Schwemme ja jüngst ein weiteres Beispiel dafür, dass eine (gnadenlose) Geldentwertung billigend in Kauf genommen wird. Warnende Stimmen werden schlichtweg ignoriert. Das Öffnen des Geldhahns wird als Allheilmittel gefeiert. Nun denn. Und noch immer gilt: Wer sein Kapital gegen Entwertung schützen will, kommt an Gold und Silber nicht vorbei. Neben dem finanzpolitischen Chaos, droht nun auch die komplette Destabilisierung der Golf-Region. Der Iran zeigt sich wenig beeindruckt von den westlichen Sanktionen und Israel plant mehr oder weniger öffentlich den Luftschlag gegen die Perser.

Kommen wir noch einmal auf Gold und Silber zurück. Die Korrektur führte die beiden Edelmetalle auf interessante Niveaus zurück. Bei Gold ist es die Zone um 1.670 US-Dollar und bei Silber die Zone um 32,5 / 33,0 US-Dollar. Diese wurde punktgenau angesteuert und hielten. Ist der Boden der Korrektur damit markiert? Unser Einschätzung nach stehen die Chancen gar nicht so schlecht, dass dem so ist. Und so nutzten wir innerhalb unserer Publikationen diese Niveaus zum Wiedereinstieg in kurzfristig ausgerichtete Positionen, denn auf lange Sicht blieb eh alles beim Alten und für uns gilt unverändert: Gold(aktien) und Silber(aktien) sind alternativlos!

Weitere Details und konkrete Handelsempfehlungen finden interessierte Leser in unseren börsentäglichen Publikationen zu Gold und Silber sowie in unseren aktuellen Themenreporten auf RohstoffJournal.de.

© Marcel Torney
www.rohstoffjournal.de

Weitere Details und konkrete Handelsempfehlungen lesen Sie in den aktuellen Ausgaben des Rohstoffbörsenbriefes (unter www.rohstoffjournal.de).

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.rohstoff-welt.de/news/34497--Gold-und-Silber---Sind-das-Kaufniveaus.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).